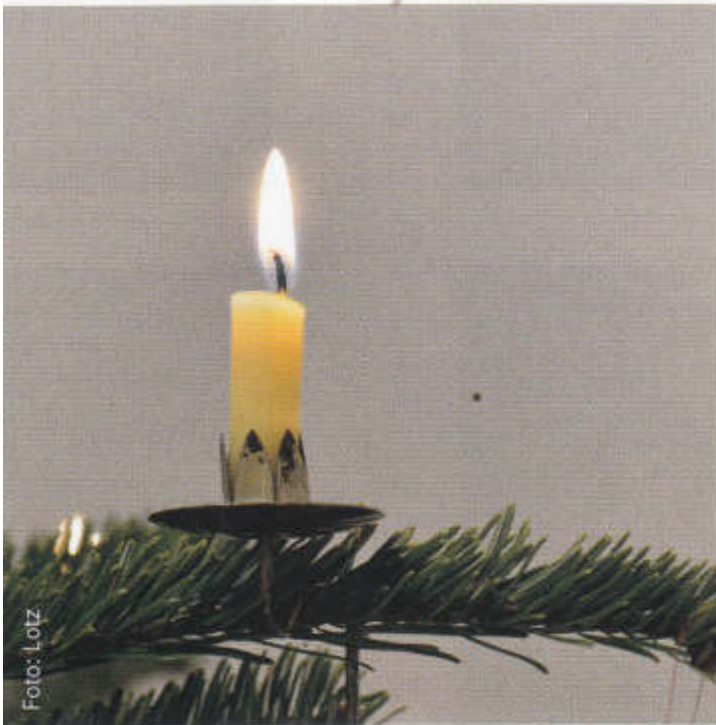


Gemeindebrief

**der ev.-luth.
Kirchengemeinde
Braderup-Klixbüll**

Dezember 2021 - Februar 2022



***Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und
ein frohes neues Jahr 2022***

Wo wird Ihre Hoffnung geboren?

Woher schöpfen Sie Hoffnung und Zuversicht? Ohne Hoffnung ist das Leben grau und trist. Hoffnung dagegen wird zur Quelle des Lebens.

Ich möchte die Weihnachtsgeschichte auf diese Weise lesen: „Von der Geburt der Hoffnung!“ Vielleicht sind ja alle Geschichten von Geburten

„Hoffnungsgeschichten“, die von einem neuen Anfang und neuem Leben erzählen. Die Weihnachtsgeschichte ist ja bekanntlich so eine Geburtsgeschichte.

Das obenstehende Bild zeigt den stolzen Vater Josef. In seinem Arm das neugeborene Jesuskind. Der Maler ist ein italienischer Meister aus der Barockzeit (Guido Reni 1575-1642). Wie intensiv und voller Erwartung sich die beiden ansehen! Das Bild erzählt sicher von solcher Hoffnung. Die beiden, Josef und sein Baby wirken so fröhlich. Das Bild ist so voller Helligkeit und Zuversicht!

In der Formulierung „von der Geburt der Hoffnung“ wird deut-



lich, Hoffnung ist immer auch ein Geschenk. Hoffnung kann man nicht machen, kaufen oder erzwingen. Hoffnung ist immer auch ein Geschenk, mir in die Hand gelegt, aus der so viel werden kann. Und es wird deutlich: Hoffnung ist neues Leben, eine Geburt, ein Neuanfang, aufatmen und beginnen.

Die Weihnachtsgeschichte möchte ich auf diese Art lesen. Nicht nur den Teil der Geschichte, der von der Geburt erzählt. So geht es ja auch weiter: Als Jesus geboren ist, singen alle Engel vor Freude und Zuversicht. Sie spiegeln so die Antwort des Glaubens. Hoffnung ist immer auch aufatmen können und neue Freude im Leben, im Glauben.

Den Hirten in der Weihnachtsgeschichte in ihrem tristen Alltag, die wie jeden Tag ihre Arbeit taten, öffnet sich von einem Moment auf den anderen und vollkommen unvermutet der Himmel. „Euch ist heute der Heiland geboren!“ heißt es, darum habt Hoffnung und Zuversicht, euer Leben hat Sinn und Freude und ein Ziel. „Von der Geburt der Hoffnung!“ Tatsächlich laufen sie los, suchen den Stall, das neugeborene Kind und neugeborenes Leben.

Wo wird ihre Hoffnung geboren? Unsere Sehnsucht begegne Gottes Freiheit, unsere Hoffnung seiner Liebe. Er erlöse uns von unserem gebrochenen Leben, mit dem wir uns beinahe abgefunden hatten. Er führe uns über unsere Enttäuschungen hinaus. Er lasse uns Vertrauen finden und Vertrauen schenken. Er gebe uns das Vermögen, andere mit unseren Worten aufzurichten und Hilfe zu leisten. Er lasse uns barmherzig sein, mit uns selbst und den anderen.

Ich wünsche ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Die beiden großen Seniorenadventsfeiern,

zu denen wir immer alle Senior*innen der Gemeinde eingeladen hatten,

entfallen in diesem Jahr wegen der immer noch andauernden Coronapandemie.

Statt dessen werden in den bestehenden Seniorengruppen der Gemeinde Advents- und Weihnachtsfeiern stattfinden. Wer daran teilnehmen möchte, darf sich gerne dazu anmelden.

Es gilt für alle Gruppen die sog. „Zwei-G-Regel“.



Neue Gottesdienstzeiten

Der Kirchengemeinderat hat beschlossen, dass ab dem neuen Jahr, also ab dem 01.01.2022 neue Gottesdienstzeiten in unserer Gemeinde gelten sollen.

Die Gottesdienste beginnen ab dann in der Regel um 11.00 Uhr



Begründet ist diese Maßnahme, vor allem in der Notwendigkeit der Zusammenarbeit der Kirchengemeinden miteinander und dem regelmäßigen Austausch der Pastoren/Pastorinnen und Organisten/Organistinnen. Wir hoffen, dass die neuen Zeiten in der Gemeinde auf Zustimmung treffen, dass die Gottesdienstbesucher*innen mit den neuen Zeiten zurechtkommen. Und wir hoffen, dass die neuen Zeiten vielleicht auch Menschen angenehmer sind, die am Sonntagmorgen gerne etwas mehr Zeit für sich oder die Familie haben und dennoch den Gottesdienst besuchen wollen.

Wer es möchte kann dann also ab dem ersten Januar am Sonntagmorgen eine Stunde länger schlafen, gemütlich frühstücken oder ähnliche Dinge tun und dann immer noch in die Kirche kommen.

Krippenspielprobe

Es weihnachtet sehr. In der Gemeinde werden wieder Krippenspiele geprobt. Die Weihnachtsgeschichte mit Maria und Josef, dem Kind in der Krippe, den Engeln und Hirten und all den anderen, gehört zu unserem Weihnachtsfest. Vor kurzem ging einer noch weiter. Es war zu hören, die Geschichte gehöre zum Weltkulturerbe. Die „heilige Familie“: Vater, Mutter, Kind, wir alle sind daraus erwachsen und sie bleibt Sehnsuchtsort ein Leben lang.



In diesem Jahr werden im Kindergarten und im Pastorat Krippenspiele eingeübt. Die Kindergartenkinder wollen ihr Spiel im Kindergartengottesdienst am 17. Dezember vortragen, die Kinder im Pastorat üben für den Krippenspielgottesdienst am Heiligen Abend. Ich finde es toll, dass sich Kinder finden, die Weihnachtsgeschichte zu spielen. Das ist für die meisten ziemlich aufregend, aber sicher auch irgendwie ein unvergessliches Erlebnis. Und sehr schön ist auch, dass sich Erwachsene Zeit nehmen, mit den Kindern zu üben und das Spiel zu organisieren.



Gemeinsam Singen und Essen



Einmal im Monat laden wir ein: Am Dienstagvormittag kommen ältere Menschen ins Pastorat, um miteinander zu singen und im Anschluss daran miteinander zu essen. Das Singen ist fröhlich und das gemeinsame Essen ist lecker und die ganze Veranstaltung tut irgendwie gut.

Das Bild zeigt Helga Steffens und Lisa Rassmussen bei der Vorbereitung im Gemeindesaal in Braderup. Die beiden hatten seinerzeit die Idee aufgegriffen und in die Tat umgesetzt. Und auch jetzt, als die Coronaeinschränkungen es wieder möglich machten sich zu treffen, waren sie zur Stelle. Vielen Dank!



Blätter im Pastoratsgarten

Die Idee war ganz einfach. Die Bodenqualität des Ackers der SoLaWi-Gemeinschaft sollte verbessert



werden. Es wäre gut, irgendwo Blätter zu sammeln, um sie auf dem Land auszubringen. Wo bekommt man die Blätter her, wo kann man sicher sein, dass die Blätter nicht mit Plastikmüll etc. versetzt sind?

Im Pastoratsgarten gibt es richtig viele Bäume und darum auch richtig viele Blätter. Da war es naheliegend, die Blätter hier einzusammeln und dort auszubringen.



Gesagt getan: Es bildete sich eine kleine Gruppe, die Blätter zusammenharken wollte, Johann war mit seinem Trecker dabei und zwei Kirchenvorsteherinnen backten je einen Kuchen für das leibliche Wohl. An einem Nachmittag ging es dann los. Mit Harken ausgerüstet trafen

sich einige im Pastoratsgarten. Los ging es. Es war gut für den Pastoratsgarten, den SoLaWi-Acker und hat außerdem noch Freude gemacht. Dafür gibt es modernes Wort: eine „Win-Win-Situation!“



Erste Vollversammlung der SoLaWi

Am 29. Oktober fand das erste Mal eine Vollversammlung der neugegründeten Solidarischen Landwirtschaft statt. Ort des Geschehens war der Dörpscampus in Klixbüll. Bevor das Treffen begann, waren noch alle Teilnehmer*innen zu einem Teller Gemüseintopf eingeladen, den Marcel Schwarz superlecker gekocht hatte. Der Raum war gut besetzt. Es ging im Wesentlichen um die Anbauplanung für das nächste Jahr 2022. Im Vorfeld hatte der Vorsitzende Stephan Schirmer unter den Mitgliedern eine Abfrage zu den Wünschen initiiert, welche Früchte und Gemüsesorten im nächsten Jahr angebaut und (hoffentlich auch) geerntet und verteilt werden sollen. Es kam ein großes Sortiment zusammen. Darüber hinaus um einige Investitionen, die getätigt werden sollen und die Frage, mit wievielen Ernteanteilen geplant werden soll. Es folgten rege Diskussionen, die von großen Engagement zeugen. Gemeinsam sehen die SoLaWistas gespannt in das neue Jahr.

Gottesdienste

So., 05.12. um 14.30 Uhr Braderup, Adventsliedersingen und adventliche Texte

So., 12.12. in der Klixbüller Kirche: Adventsgottesdienst

So., 19.12. in der Braderuper Kirche: Adventsgottesdienst

zwischen 16.00 Uhr und 17.00 Uhr: Verteilung des Friedenslichtes in beiden Kirchen

24.12. Heiliger Abend

(Am Heiligen Abend gilt in unseren Kirchen die sog. „3 G-Regelung“. Bitte bringen Sie Ihre Impf- oder Testnachweise mit!)

- 15.00 Uhr – Krippenspiel in Braderup *(zu diesem Gottesdienst bitten wir Sie, sich anzumelden! Telefonnummer **04663-325**)*
- 16.30 Uhr – Christvesper in Klixbüll
- 23.00 Uhr – Mitternachtsgottesdienst in Braderup

25.12., 11.00 Uhr, Klixbüll, Gottesdienst zum ersten Weihnachtstag

31.12. Silvester, 16.00 Uhr: Klixbüll, Jahresschlussandacht

Gottesdienste

2022

So., 16.01. 11.00 Uhr, Braderup, Gottesdienst

So., 23.01. 10.00 Uhr, Klixbüll; Andacht zum Neujahrsempfang
der Gemeinde Klixbüll in der Turnhalle, Schulstr. 5

So. 30.01. 17.00 Uhr, Braderup, Abendgottesdienst

So. 06.02. 11.00 Uhr Klixbüll, Gottesdienst

So., 13.02. 16.00 Uhr, Braderup, Gottesdienst mit Lesungen -
Gedichte von und mit Carsten Martin Johannsen/Niebüll

So., 20.02. 11.00 Uhr, Klixbüll, Gottesdienst

So., 27.02. 11.00 Uhr Braderup, Gottesdienst mit Pastor Rohr-
mann



Der „Kreative Kaffeeklatsch“

Monatliche Kaffee- und
Bastelrunde mit Heidi Mar-
tensen im Pastorat in
Braderup
immer am zweiten Montag
im Monat im Gemeindeg-
emeinschaftssaal des Pastorates)



- ◆ Montag, 13. Dezember, weihnachtliches Beisammensein
- ◆ Montag, 10. Januar 2022
- ◆ Montag, 14. Februar 2022
*(Bitte den Impfpass mit dem Nachweis einer vollständigen
Coronaimpfung mitbringen!)*



Gedichte in Braderup

Am Sonntag, den 13. Februar um 16.00 Uhr laden wir zu einem besonderen Gottesdienst nach Braderup ein.

Der Niebüller Dichter Carsten Martin Johannsen wird den Gottesdienst mit seinen Gedichten gestalten. Vor einigen Jahren war er schon einmal mit seinen Gedichten, Texten und Gedanken in einem unserer Gemeindegottesdienste. Viele können sich sicher noch gut daran erinnern.

*„Die Früchte, die ich heute pflück,
sah ich viele Jahre reifen.*

*Der Geist schaut ins Leben zurück
Und versucht sich zu begreifen.“*

Carsten. M. Johannsen

Gemeinsam Singen - Gemeinsam Essen



Eine herzliche Einladung:

Termine sind:

M o n t a g, der 13. Dezember um 10.30 Uhr ...
weihnachtliches Beisammensein

Dienstag, der 18. Jan. 2022 um 10.30 Uhr

Dienstag, der 15. Feb. 2022 um 10.30 Uhr

Wer mitmachen möchte, meldet sich
bitte ca. eine Woche vorher bei Lisa
oder Helga telefonisch an: Tel.-Nr.:
04663-520 oder 04663-230



Kostenbeitrag ca. 10 Euro



*(Bitte bringen Sie ihren Impfpass mit dem Nachweis ei-
ner vollständigen Coronaimpfung mit!)*

Der Frauengesprächskreis

trifft sich wieder am

- 08. Dez. -14.30 Uhr zur Weihnachtsfeier im Gemeindesaal des Pastorates in Braderup
- Im Januar entfällt das Treffen
- 09. Febr. 2022 - 14.30 Uhr im Gemeindesaal des Pastorates in Braderup



*(Bitte den Impfpass mit dem Nachweis einer vollständi-
gen Coronaimpfung mitbringen!)*

Weltgebetstag aus England

Zukunftsplan: Hoffnung, Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland

Am Freitag, den 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen.



Der Gottesdienst findet in der Kirche zu Süderlügum statt und beginnt um 18.00 Uhr. Im Anschluss daran sind alle Teilnehmer*innen zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen

Donnerstagabend

Unsere Gruppe ist seit 20 Jahren zu Gast im Braderuper Pastorat. Wer zu uns kommt mit einem Problem, dem versuchen wir zu helfen, ob es die Sucht betrifft oder alltägliche Probleme. Wenn keiner ein Thema mitbringt, reden wir über Dinge, die uns geärgert haben. Das muss sein, denn wenn sich Ärger anhäuft, kann es zu Problemen führen. Es gibt ruhige Abende, aber es kann auch zu großen Diskussionen führen. Jeder hat das Recht, seine Meinung zu vertreten und wird, während er spricht, nicht unterbrochen. Dadurch lernt jeder mit der Zeit das Reden. Bei der Sucht können wir beraten, denn süchtig bleibt man das ganze Leben. Man kann aber lernen, die Sucht zu beherrschen! Kommt ruhig mal und probiert uns aus, vielleicht gefällt es Euch ja bei uns.

Donnerstagabend von 20 Uhr bis 22 Uhr: Die Gruppe
Kontakt: Johannes 0171-7405161 oder 04661-3459

Aus dem Kindergarten

Liebe Leser und Leserinnen, den Herbst haben wir nun fast hinter uns gelassen und wir gehen mit großen Schritten auf die Weihnachtszeit zu.

Mit den Kindern haben wir uns die letzten Wochen mit Martin Luther beschäftigt. Wir haben Geschichten gehört, nachgespielt und viele bunte Laternen gebastelt.

Am 9. November haben wir unseren Laternenumzug gefeiert und sind mit vielen bunten Lichtern durch die Straßen von Klixbüll gezogen. Sicher konnte der ein oder andere uns auch singen hören. Ein herzliches Dankeschön an die lieben Anwohner, die uns mit ihren Lichtern den Weg erleuchtet haben. Vielen Dank auch an die Jugend-Feuerwehr, die uns begleitet hat.

Der wöchentlich stattfindende Naturtag, der im September etabliert wurde, hat bei allen Kindern großen Anklang gefunden. Jede Woche wird neu geschaut, wer mit darf. Auch nach einem regnerischen Tag, hört man später, wie die Kinder freudestrahlend sagen, „das war wieder super“.

Wir freuen uns, dass unser Pastor Jens-Uwe jeden Freitag zu uns in den Kindergarten kommt und wir zusammen unseren Gottesdienst feiern können.

Nun warten alle gespannt auf die Weihnachtszeit. Denn eins ist sicher, auch in dieser Zeit kann man ganz viel entdecken und erleben.

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Viele Grüße aus dem Kindergarten Regenbogen

P.S. Anmeldungen für das kommende Kindergartenjahr 2021/2022 nehmen wir bis Ende Februar 2022 entgegen

Friedenslicht - 4. Advent

Im Jahr 1986 entstand im oberösterreichischen Landesstudio des Österreichischen Rundfunks (ORF) die Idee. Das Licht aus Betlehem soll als Botschafter des Friedens durch die Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden.



Das Licht ist das weihnachtliche Symbol schlechthin. Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes erinnern wir uns an die weihnachtliche Botschaft und an unseren Auftrag, den Frieden unter den Menschen zu verwirklichen.

Seit 1986 wird das Friedenslicht in jedem Jahr in den Wochen vor Weihnachten von einem Kind in der Geburtsgrötte Jesu vom ORF entzündet. Von Bethlehem aus reist das Licht mit dem Flugzeug in einer explosions-sicheren Lampe nach Wien. Dort wird es am dritten Adventswochenende in alle Orte Österreichs und in die meisten europäischen Länder gesandt. Züge mit dem Licht fahren über den ganzen Kontinent.

Das Friedenslicht ist kein magisches Zeichen, das den Frieden herbeizaubern kann. Es erinnert uns vielmehr an unsere Pflicht, uns für den Frieden einzusetzen. (Quelle: www.friedenslicht.de)

AUCH IN UNSERE GEMEINDE KOMMT DAS FRIEDENSLICHT MIT DEN PFADFINDERN UND WIRD AM 4. ADVENT ZWISCHEN 16.00 UND 17.00 UHR IN DEN BEIDEN KIRCHEN VERTEILT. SIE KÖNNEN KOMMEN, UM ES ZU HAUSE FÜR IHR WEIHNACHTFEST ZU HABEN. BITTE BRINGEN SIE EINE KERZE UND EINE TRANSPORTMÖGLICHKEIT FÜR DAS FRIEDENSLICHT MIT.

Regelmäßige Gruppenangebote

ALLE GRUPPEN TREFFEN SICH IM PASTORAT
ZU BRADERUP, GOLDLAND 2

Kreativer Kaffeeklatsch

Jeweils am zweiten Montag im Monat

Essen und Singen in Gemeinschaft

Immer am dritten Dienstag im Monat

Kinderchor

Dienstag 14.30 Uhr

Yoga-Gruppen

Dienstag um 18.15 Uhr; Donnerstag um 09.30 Uhr

Gospelchor

Dienstagabend um 20.00 Uhr

Frauengesprächskreis

Immer am zweiten Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr

Konfirmandenunterricht

Jeden Dienstag 16.00—17.30 Uhr

Freundeskreis Braderup

Selbsthilfegruppe für Alkohol- und andere Suchtkranke,

Donnerstag um 20.00 Uhr

Pfadfinder

Stamm Braderup „Die Luchse“, freitags 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
ab 8 Jahren, ab 18.00 Uhr die „Großen“

Jahreslosung 2022 – „Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Joh. 6,37)

Adressen & Telefonnummern

Pastorat und Gemeindebüro und Gemeindesaal,
Goldland 2 in 25923 Braderup, Telefon 04663-301

E-mail: kg.braderup-klixbuell@kirche-nf.de

Homepage: www.kirche-braderup-klixbuell.de

Kirchenbüro:	Carmen Lohn; Büro Donnerstag: 8.00 Uhr - 12.30 Uhr
Küsterin	Anett Tölke: 04663-18 944 23
Pfadfinder:	Ralph Chauvistré: 0151-23 522 730
Kinderchor	Sina Christiansen: 04663-7468
Ev. Kindergarten, Klixbüll	Sarah Lena Knudsen; 04661-730
Stellvertr. Vorsitzende des Kirchengemeinderates:	Nicole Petersen: 04661-600064
Pastor:	Jens-Uwe Albrecht: 04663-301
Friedhof:	Friedhofswerk, Revierzentrale Niebüll: 04671-6029-812 (Fr. Jansen)
Kirchenkreisamt des Kirchenkreises NF:	Kirchenstraße 2; 25821 Breklum, 04671-6029-0

Der „Gemeindebrief“ erscheint im Auftrag des Kirchengemeinderates Braderup-Klixbüll.; Auflage: 600 Stück Druck: Kirchenkreisverwaltung NF

Der Gemeindebrief liegt an folgenden Orten zum Mitnehmen aus:

Bäcker in Klixbüll, Verteilkasten bei der Klixbüllener Kirche, Blumenladen in Braderup, Verteilkasten an der Braderuper Kirche, Verteilkasten in Holm (Dorfzentrum) und Uphusum (Gemeindehaus)

Außerdem steht der Gemeindebrief zum download auf der Homepage der Kirchengemeinde bereit (allerdings ohne Geburtstage und Amtshandlungen);

Über Spenden zur Unterstützung des „Gemeindebriefes“ freuen wir uns sehr.

Ihre Spende können Sie im Pastorat abgeben oder auf folgendes Konto überweisen:

Kirchenkreisverwaltung: DE05 5206 0410 5106 4028 28, Verwendungszweck:

414000-46110